

Sitzung vom 27. Oktober 1913.

Vorsitzender: Hr. W. Will, Präsident.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt. Darauf teilt der Vorsitzende Folgendes mit:

In der Nacht vom 2. zum 3. Oktober starb im Erlengut zu Erlenbach bei Zürich nach kurzer Krankheit der hervorragende Vertreter der wissenschaftlichen Pharmazie, Prof. Dr.

EDUARD SCHAER

im Alter von 71 Jahren.

Am 7. Dezember 1842 in Bern geboren, wandte sich Schaer zuerst dem Apothekerberufe zu; er studierte dann in seiner Vaterstadt und später in Berlin, London und Paris. 1873 erfolgte die Habilitation am Polytechnikum in Zürich, woselbst er 1881 zum Professor der Pharmazie ernannt wurde, und 1892 folgte er dem Ruf nach Straßburg als Nachfolger Flückigers.

Wissenschaftlich hat sich Schaer sehr vielseitig betätigt. Am bekanntesten sind die Arbeiten über die Guajac-Kupfer-Reaktion, über die Chemie des Blutes und der Fermente, sowie besonders über Oxydationsvorgänge und den katalytischen Einfluß schwacher Basen. Hinweisen will ich ferner auf seine toxikologischen Studien, sowie die Arbeiten über die Saponine, die ihn in der letzten Zeit beschäftigten. In weiteren Kreisen ist Schaer bekannt geworden durch zahlreiche kulturhistorische Schriften, sowie durch die Herausgabe bzw. Mitbearbeitung größerer pharmazeutischer Werke.

Die Versammelten erheben sich zu Ehren des Verstorbenen von ihren Sitzen.

Als Gast begrüßt der Vorsitzende das auswärtige Mitglied, Hrn. Franz Fischer (Mülheim).

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn:

Fränkel, Dr. O. v., Hohe Warte 17, Wien XIX
Franke, Prof. Dr. A., Wasagasse 9, Wien IX
Hiller, Fr., Gonzagagasse 9, Wien I
Lieben, Fr., Mölkerbastei 5, Wien I
Lugner, K., Zieglergasse 11, Wien VII
May, F. v., Giselastr. 9, Wien I

(durch
G. Gold-
schmidt
und E.
Zerner);

- Kosloff, N., Univers.-Labor., Moskau (durch W. Tsche-linzeff und A. Sabanejeff);
 Willson, F. G., Chem. Departm. University, Bristol (durch Fr. Francis und M. Nierenstein).
-

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

2226. Beltzer, J. G. et J. Persoz, *Les matières cellulosiques*. Paris und Liège, 1911.
 2227. Junge, K. G., *Die Klebstoffe*. Dresden-Niedersedlitz, 1912.
 2228. Centnerszwer, M., *Grundriß der Geschichte der Chemie*. Odessa, 1912 (russ.).
 1806. Abegg-Auerbach, *Handbuch der anorganischen Chemie*, Band IV². Leipzig, 1913.
 2229. Guareschi, I., *Nuova Enciclopedia di Chimica*, Band 2. Torino, 1913.
 2230. Stähler, A., *Handbuch der Arbeitsmethoden in der anorganischen Chemie*, Band I und III¹. Leipzig, 1913.
 2231. Perlick, A., *Die Luftstickstoff-Industrie in ihrer volkswirtschaftlichen Bedeutung*. Leipzig, 1913.
 Schimmel & Co., Berichte über ätherische Öle, Riechstoffe usw., Miltitz b. Leipzig, Oktober 1913.
 Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie und verwandter Teile anderer Wissenschaften, begründet von J. Liebig und H. Kopp. Herausgegeben von J. Tröger und E. Baur. Für 1910, Heft 13. Braunschweig, 1913.
-

In der Sitzung wurden folgende Vorträge gehalten:

1. R. Willstätter und A. E. Everest: Zur Kenntnis des Farbstoffs der Kornblume. — Vorgetragen von Hrn. R. Willstätter.
2. L. Michaelis: Die Säure-Disssoziationskonstanten der Alkohole und Zucker. — Vorgetragen vom Verfasser.

Der Vorsitzende:
 W. Will.

Der Schriftführer:
 F. Mylius.
